

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6694/1059819/ard-deutschlandtrend-oktober-2007-mehrheit-unterstuetzt-lokfuehrer-streiks-60-prozent-gegen> abgerufen werden.

ARD Das Erste

ARD-DeutschlandTREND Oktober 2007

Mehrheit unterstützt Lokführer-Streiks; 60 Prozent gegen Teilprivatisierung der Bahn

04.10.2007 - 13:18 Uhr, ARD Das Erste

Köln (ots) - Sperrfrist für alle Ergebnisse:
- für elektronische Medien heute, 4.10.2007, 22.45 Uhr
- für Printmedien: Freitagsausgaben
Verwendung nur mit Quellenangabe "ARD-DeutschlandTrend"

ARD-DeutschlandTrend: Mehrheit unterstützt Lokführer-Streiks
60 Prozent gegen Teilprivatisierung der Bahn
Mehr als die Hälfte der Deutschen (57 Prozent) hat Verständnis dafür, dass die Lokführer streiken wollen, um einen eigenständigen Tarifvertrag und Lohnerhöhungen durchzusetzen. 40 Prozent hingegen lehnen die Streik-Ankündigungen ab. Unterstützung für die Streik-Pläne gibt es mehrheitlich in allen Alters- und Berufsgruppen. Dies ist das Ergebnis des ARD-DeutschlandTrends, den Infratest dimap im Auftrag der ARD-Tagesthemen dimap am Montag und Dienstag unter 1.000 Bundesbürger erhoben hat.
Allerdings fällt die Unterstützung für die angekündigten Streiks der Lokführer geringer aus als bei den Warnstreiks der Bahnbediensteten im Juli, an dem sich auch andere Berufsgruppen beteiligt hatten. Damals äußerten 71 Prozent Verständnis für die Streiks. Nur ein Viertel (25 Prozent) lehnte sie ab.
Nach wie vor ist eine Mehrheit gegen die Teilprivatisierung der Bahn. 60 Prozent finden nicht, dass die Deutsche Bahn wie die Post und die Telekom ein Unternehmen werden sollte, dessen Aktien an der Börse gehandelt werden und an dem sich andere Unternehmen und Privatpersonen beteiligen können. Das sind vier Punkte mehr als noch Mitte September. Etwas mehr als ein Drittel (35 Prozent) dagegen ist in diesem Monat dafür, dass die Bahn ein an der Börse gehandeltes Unternehmen werden sollte.

Befragungsdaten
- Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren
- Fallzahl: 1.000 Befragte
- Erhebungszeitraum: 01. und 02. Oktober 2007
- Erhebungsverfahren: Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
Stichprobe: Repräsentative Zufallsauswahl/Randomstichprobe

Fehlertoleranz 1,4* bis 3,1** Prozentpunkte
* bei einem Anteilswert von 5%; ** bei einem Anteilswert von 50%

@@infblk@@

Pressekontakt:
WDR Pressestelle, Annette Metzinger, Tel. 0221 220-2770, -4605.
Beate Philipp, WDR-Chefredaktion, Tel. 0221 220-1804.

Originaltext: ARD Das Erste
Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/6694/ard-das-erste>
Pressemappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_6694.rss2